

Bekanntmachung.

1. Die Mannschaften des Beurlaubtenstandes erhalten die Kriegsbeurteilung oder Passnotiz in der Zeit vom 1. bis 15. März 1903 und zwar in Kamenz durch das Meldeamt, in Königsbrück durch das Garnisonkommando, in den übrigen Städten, Dörfern etc. durch die betreffenden Ortsbehörden (Stadtrat, Gemeindevorstand) zugestellt.

2. Etwaige noch nicht zur dienstlichen Kenntnis gebrachte Wohnungsänderungen sind dem Meldeamt Kamenz sofort zu melden.

3. Die Mannschaften des Beurlaubtenstandes haben in der Zeit vom 1. bis 15. März 1903 — falls sie nicht selbst zu Hause sein können — eine andere Person des Hausstandes oder den Hauswirt mit Empfangnahme der Kriegsbeurteilung oder der Passnotiz zu beauftragen. Eine Quittung des Empfängers ist nicht erforderlich.

4. Jeder Mann, der bis zum 15. März 1903 keine Kriegsbeurteilung oder Passnotiz erhalten hat, hat dies dem Meldeamt Kamenz umgehend schriftlich oder mündlich zu melden.

5. Die vom 1. April 1903 ab nicht mehr gültigen alten Kriegsbeurteilungen oder Passnotizen sind an diesem Tage zu vernichten.

Am 20. Januar 1903.

Königliches Meldeamt Kamenz.

Verein „Iduna“.

Hierdurch den Mitgliedern zur Kenntnis, daß das

Stiftungsfest,

bestehend in **Tafel und Ball**, am **Freitag den 20. Februar** im **Gasthof zur goldenen Sonne** abgehalten wird. D. B.

Der **Kgl. Sächs. Militärverein Bretnig** feiert **Sonntag den 25. Januar 1903** im **Gasthof zum Deutschen Haus** sein

32. Stiftungsfest

in üblicher Weise.

Anfang 6 Uhr.

Kameraden und deren Frauen, sowie alle Freunde und Gönner werden hiermit herzlich eingeladen.

Vereins-, Orden und Ehrenzeichen sind sichtbar zu tragen.

Der Vorsteher.

Großröhrsdorf-Bretnig.

Sonntag den 25. Januar nachmittags 4 Uhr

Oeffentliche Versammlung

im **Schützenhaus Bretnig**.

Tagesordnung:

Punkt 1: Die wirtschaftliche Bedeutung der Konsum-Vereine.

" 2: Debatte.

Referent: **Franz Müller-Kamenz**.

Zutritt und Redefreiheit für Jedermann.

Um zahlreiches Erscheinen insbesondere auch der Frauen bittet

Der Einberufer.

Achtung.

Nächsten Sonntag den 25. d. M.

Alle in die Quelle!

Ausschank von **Bockbier**.

ff. Bockwürstchen. Nettig gratis.

Ergebenst ladet ein

Max Beder.

Neueste Erfindung.

Nachdem die Nähmaschinen-Fabrik

Clemens Müller-Dresden

eine neue

Ringgreifer-Nähmaschine

(auch Rundschiffchen-Maschine genannt) auf den Markt gebracht hat, bin ich nunmehr in der Lage, diese Maschine regelmäßig zu liefern. Die neue, durch D. N. Patent geschützte Ringgreifer-Maschine ist nicht etwa nur eine komplizierte Umänderung eines älteren Systems, sondern ein ganz neu ausgearbeitetes System, welches unübertroffen da steht und als ein **Zuwel** der Nähmaschinen-Technik bezeichnet werden kann. Die Maschine eignet sich sowohl für Federarbeiten, Schürzenfabrikation, feine Weißnäherei, als auch zur **modernen Kunstnäherei**.

Die Ringgreifer-Maschine von Clemens Müller hat den gebräuchlichen Antrieb nach der Näherin zu (also nicht verkehrten Antrieb), näht vor- und rückwärts ganz gleichmäßigen Stich und hat den neuerdings eingeführten Kniehebel für den Stoffdrücker. Das Gestellschwungrad läuft auf Kugeln.

Bei Bedarf bitte ich um gütige Berücksichtigung und zeichne hochachtungsvoll

Bernhard Körner, Uhrmacher.

Ausführung von Reparaturen in bekannter Güte. D. D.

Städtische höhere Knabenschule zu Radeberg

mit dem Lehrplan einer

Realschule mit Progymnasium.

Das neue Schuljahr beginnt **Montag, den 20. April 1903, früh 8 Uhr** mit der Aufnahmeprüfung. Aufnahme in alle 6 Klassen.

Kleine Klassen ermöglichen eingehendste Rücksichtnahme auf den einzelnen Schüler. Gute und billige Pensionen. Gesunde, waldbreiche Umgebung.

Anmeldungen bei dem Leiter von Mittwoch, den 7. Januar, ab. Erforderlich: Taufschein, Impfs, bezw. Wiederimpfschein, letzte Zensur.

Oertel.

Beste ober-schlesische Steinkohlen

sind wieder angekommen und empfiehlt billigt

A. Ahmann,

Niederlage am Bahnhof Großröhrsdorf.

Alle Neuheiten

für die

Winter-Saison

sind in reichster Auswahl eingetroffen.

Billige und reelle Bedienung

zusichernd,

bitte ich bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.

Herm. Schölzel,

Nr. 75. * Bretnig. * Nr. 75.

Achtung.

Verkaufe von jetzt an sämtliche

Winterwaren,

Tuch- und Filzschuhe, als Filzpantoffeln, sowie warm-gefüllte Lederschuhe,

um mein Lager in diesen Artikeln noch etwas zu räumen, zu

bedeutend herabgesetzten Preisen

und bitte bei Bedarf um gütigen Zuspruch.

Hochachtungsvoll zeichnet

Max Büttrich,
Schuhwarenlager.

Alle Winter-Artikel

neu eingetroffen!

Joppen (für Herren, Burschen und Kinder),

Paletots

Kinder-Anzüge in größter Auswahl,

Unterhosen (normal, vom kleinsten bis zum größten),

Senden (in Barchent und normal),

gestriekte Armeelwesten.

Arbeiter-Garderobe in größter Auswahl.

Ferner mache ich auf mein großes Lager von

Winter-Mützen

aufmerksam.

Max Hörnig.



Radfahrer-Verein Großröhrsdorf.

Sonnabend den 24. Januar

Monatsversammlung

abends punkt 1/2 9 Uhr im Gasthof zum grünen Bau.

Achtung Wurstessen

D. B.

Hosenträger,

Portemannaies, Strumpfgürtel in Gummi und Wand, fertige und nicht fertige, Rämme in verschiedenen Sorten, Rindervorschiebe- und Frisierkämme, Näh-, Stech- und Stricknadeln, Fingerhüte, Wäschebuchstaben, Lampenbocht, Schuhkröpfer, Haken und Dosen für Jacken und Hemden, Zwirn in Strähnen und Rollen, Löffeln und Messer, Wäscheklammern, Kaffeesackhalter, Wäscheleinehalter, Putzfaßen, Küchentonsöle, Schneide- und Wiegebretter, Geschirr-Rahmen, Bürsten, Pinsel, Besen, Rohrbedel zum Fußabstreichen, Rehköpfe, Cigarren usw. empfiehlt in großer Auswahl billigt

Bretnig.

Max Körner.

Gute Bettledern

in verschiedenen Sorten empfiehlt zu billigsten Preisen

H. Jul. Seifert, Großröhrsdorf oberhalb des Bergkellers.

1 Bäckerlehrling

wird unter günstigen Bedingungen ohne Lehrgeld nach Dresden gesucht. Näheres bei **Emil Schierth, Hauswalde.**

Eine Kupfer **Stimpel-Taube** entflohen Abzugeben beim Nachtwächter Nitzsche Nr. 197 a.

Zur gefälligen Beachtung.

Ich mache hierdurch bekannt, daß die Fabrik der **Original-Rova-Nähmaschinen** Mitte dieses Monats den Betrieb einstellt und kann daher diese Nähmaschine nicht mehr liefern.

Ich führe von jetzt an nur noch die allgemein beliebten und unübertroffenen Nähmaschinen von **Clemens Müller-Dresden**. Die Fabrik erzeugt Nähmaschinen in allen gangbaren Größen und Systemen, für Familien und Handwerker.

Bei Bedarf bitte ich um gütige Berücksichtigung und zeichne hochachtungsvoll **Bernhard Körner, Uhrmacher.** Reparaturen werden in bekannter Güte billigt ausgeführt. D. D.

Max Strassberger,

Großröhrsdorf Dammsstraße 187 c/5, empfiehlt sich zur Anfertigung sämtlicher **schriftlicher Arbeiten**: Ränge, Gesuche, Auskünfte in Rechtsfachen, Uebnahme von Verwaltungen, Administrationen, Erbschaftsregulierungen u. s. w., Ausführung von Auktionen bei prompter, billiger Bedienung.

1 Dreh- und eine Sobelbank sind zu verkaufen Nr. 59.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Teilnahme beim Begräbnisse unseres kleinen Lieblings

Paul

sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden und Nachbarn unsern herzlichsten Dank.

Bretnig, 22. Januar 1903.

Die trauernden Eltern:
Emil Mautsch und Frau.